

Antrag

des Bundesministers der Finanzen

**Reichseigenes Grundstück in Berlin-Schöneberg,
Potsdamer Straße 188/190;
hier: Verkauf an das Land Berlin
§ 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung**

*Schreiben des Bundesministers der Finanzen – VI C 4 – VV 2900 – 130/81 –
II C 6 – F 0742 – 27/81 – vom 9. Oktober 1981:*

Ich beabsichtige, das reichseigene, mit einem Bürogebäude bebaute Grundstück in Größe von 3 305 m² zum Verkehrswert an das Land Berlin zu verkaufen. Das Grundstück ist seit etwa 17 Jahren an das Land Berlin (Berliner Verkehrsbetriebe) vermietet. Es wird für Zwecke des Bundes nicht benötigt.

Der Verkehrswert beträgt 8 537 000 DM.

Ich bitte, gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung die Einwilligung des Deutschen Bundestages zur Veräußerung des Grundstücks an das Land Berlin herbeizuführen.

Antrag
auf Einwilligung des Deutschen Bundestages und des Bundesrates zur Veräußerung von Grundstücken
(§ 64 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung)

a) Bezeichnung, Größe und Beschreibung des Grundstücks b) Dienststelle, die das Grundstück verwaltet	Ermittelter Verkehrswert DM	Verkaufspreis DM	Erwerber	Verwendung des Grundstücks a) jetzige b) künftige	Begründung der Veräußerung
1	2	3	4	5	6
a) Grundstück in Berlin-Schöneberg, Potsdamer Straße 188/190, eingetragen im Grundbuch von Berlin-Schöneberg, Band 217, Blatt 6385, 6386 und 6387; Größe: 3305 m² Das Grundstück ist mit einem Bürogebäude bebaut, Baujahr 1938/39 b) Oberfinanzdirektion Berlin	Der aus dem Richtwert per 31. 12. 1980 ermittelte Bodenwert beträgt 660 DM/m² $3305 \text{ m}^2 \times 660 \text{ DM/m}^2 = 2\,181\,300 \text{ DM}$ Der Gebäudewert beträgt <u>6 355 966 DM</u> insgesamt 8 537 266 DM Verkehrswert abgerundet <u>8 537 000 DM</u>	8 537 000 DM	Land Berlin	a) vermietet an die Berliner Verkehrs-betriebe b) Land Berlin	Das Grundstück ist für Zwecke des Bundes entbehrlich